

Ercheint täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition Johannsgasse 33.

Sprechstunden der Redaction: Mittwochs 10-12 Uhr, Donnerstags 5-6 Uhr.

Abnahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Anzeigen am Donnerstag bis 3 Uhr Nachmittags, an Sonn- und Festtagen früh bis 9 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme: Otto Kriem, Unterwallstraße 21, Ernst Köhler, Antonienstraße 18, u. nur bis 1/2 3 Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N 362.

Donnerstag den 28. December 1882.

76. Jahrgang.

Bestellungen auf das erste Quartal 1883 des Leipziger Tageblattes

(Ausgabe 17,550)

wolle man möglichst bald an die unterzeichnete Expedition, Johannsgasse Nr. 33, gelangen lassen. Außerdem werden von sämtlichen hiesigen Zeitungspediteuren Bestellungen auf das Tageblatt angenommen und ausgeführt. Auswärtige Abonnenten müssen sich an das ihnen zunächst gelegene Postamt wenden.

Der Abonnementspreis beträgt pro Quartal 4 Mark 50 Pfennige, inclusive Dringelohn 5 Mark, durch die Post bezogen 6 Mark.

Für eine Extrabeilage sind ohne Postbeförderung 30 Mark, mit Postbeförderung 48 Mark Beilagegebühren unter Vorauszahlung zu vergüten.

Preis der Insertionsgebühren für die 6gepaltenen Zeilen 20 Pfennige, für Reclamen aus Petrischrift unter dem Redactionsstrich 50 Pfennige. Größere Schriften werden, gering abnehmend von dieser Norm, nach unserm Preisverzeichnis, tabellarischer und Ziffer-Satz dagegen nach höherem Tarif berechnet. Rabatt wird nicht gegeben. Zahlung pränumerando oder durch Postnachnahme.

Das Tageblatt wird früh 6 1/2 Uhr ausgegeben und enthält die bis zum vorhergehenden Abend eingelaufenen wichtigsten politischen und Börsen-Nachrichten in telegraphischen Original-Depeschen. Es berichtet im Allgemeinen über den Gang der Ereignisse in übersichtlicher Kürze und über die großen Tagesfragen der inneren und äußeren Politik in populären Artikeln mit größter Ausführlichkeit. Das Tageblatt behandelt die localen und sächsischen Angelegenheiten in eingehender Weise und referirt über Theater, Musik, Literatur, Kunst und Wissenschaft. Mit seiner „Wolkswirtschaftlichen Beilage“ bildet es zugleich das größte Handels- und Börsenblatt Sachsens. Es bringt namentlich auch sämtliche wichtige deutsche und außerdeutsche Handelsberichte. Außerdem erscheinen im Leipziger Tageblatt die vollständigen Gewinnlisten aller Klassen der Königlich Sächsischen Landes-Lotterie und die Nummer-Zeichnisse der ausgetheilten Königlich Sächsischen Staatsanleihe.

Leipzig, im December 1882.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Umtlicher Theil.

Bekanntmachung,

Gandbierdruckapparate betreffend.

Die neuerdings von mehreren Restaurateuren angewendeten Gandbierdruckapparate, bei welchen durch eine in unmittelbarer Nähe des meist in den Schankräumen leicht aufgestellten Hoses angebrachte kleine Handpumpe ohne Vermittelung eines Windstells die jedesmaligen Bierablässe ein directer Luftdruck auf das Bier ausgeübt wird, daß das Bier in dem sogenannten Handbier und dem daran anschließenden kurzen Standrohr bis zum Ausgahen emporsteigt, sind in ihrer Einrichtung unseren Regulative, die Einrichtung und Reinhaltung der pneumatischen Bierdruckapparate in Leipzig betr., vom 24. Juni 1881, insofern nicht entsprechend, als an denselben nicht nur ein Windstall gänzlich mangelt, sondern auch der bei so geringer Construction doppelt nöthige Dichtungs- und Rückwärtschluß, bez. Luftreiner nicht fehlt, ja die zum Betrieb erforderliche Luft selbst häufig nicht aus dem Freien entnommen wird.

Wir fordern die hiesigen Besitzer von Handbierdruckapparaten, die fraglichen Formulare nach den auf diesen ersichtlich gemachten Anweisungen und rechtzeitig auszufüllen und zur Befreiung bereit zu halten bei Vereinerung einer Gelfstraße von 30 Mark oder entsprechender Pakt.

Der Rath der Stadt Leipzig, Dr. Georgi, Bülch, Df.

Bekanntmachung.

Am 28. Dec 1882 ist an unserm Gymnasium in St. Thome die Stelle eines französischen Lehrers mit dem Jahresgehalt von 2000 L zu besetzen.

Der Rath der Stadt Leipzig, Dr. Georgi, Bülch, Df.

Anzeige.

Die öffentlichen Verhandlungen der Schwamm-Schleiermann haben Donnerstag, den 28. Decbr., von 10 bis 12 Uhr im Saal des Leipziger Instituts statt.

Bekanntmachung,

die Viehdiebstahl vom 10. Januar 1883 betreffend.

Nach Schluß des Wandertages ist im deutschen Reich eine Viehdiebstahl nach dem Stande vom 10. Januar 1883 vorgenommen. Zu diesem Zweck werden zwischen dem 28. December 1882 und 3. Januar 1883 jedem Ortsbesitzer Erhebungformulare eingehändigt und zwischen dem 15. und 26. Januar wieder eingesammelt werden. Diese Formulare sind den ergänzten Vorberichten zu Folge dem Besitzer eines Hausgrundstückes auch dann einzubringen, wenn namentlich in dem betreffenden Hause keine der Thiergattungen, auf welche sich die Erhebung bezieht, gehalten wird. In solchem Falle hat der Besitzer ein „Nacht“ oder „werden nicht gehalten“ in die Spalten des Formulars zu setzen.

Wir fordern die hiesigen Besitzer von Hausgrundstücken, die fraglichen Formulare nach den auf diesen ersichtlich gemachten Anweisungen und rechtzeitig auszufüllen und zur Befreiung bereit zu halten bei Vereinerung einer Gelfstraße von 30 Mark oder entsprechender Pakt.

Der Rath der Stadt Leipzig, Dr. Georgi, Df.

Bekanntmachung.

„Neujahrs-Briefverkehr.“ Um bei der im Jahreswechsel erfolgenden Massen-einforderung von Stadtbriefen u. Verzögerungen in der Befreiung thunlichst fern zu halten, ist es gestattet, frankirte Briefe und Postkarten, deren Befreiung von den Behörden am 31. December Abends oder am 1. Januar früh gemeldet wird, bereits vom 29. dieses Monats ab zur Post einzustellen. Die Adressen haben die Neujahrsbriefe, deren Aufschreiben mit genauer Wohnungsveränderung der Empfänger nach Straße, Postnummer, Stockwerk u. zu versehen sind, in Briefumschlägen oder Packeten mit der Aufschrift: „Dieris Neujahrsbriefe.“

Das Kaiserliche Postamt Leipzig

entweder in die Briefkasten zu legen oder in der Stadtpost 1 (im 2. Stockwerk des Posthauses am Augustplatz) — Zugang vom Grimmelshausen-Platz — zu legen.

Der Rath der Stadt Leipzig, Dr. Georgi, Df.

Bekanntmachung.

Die zur Zeit Weichstraße 20, in der Ladenapotheke befindliche dritte Filiale der Sächsischen Sparcasse, verbunden mit Sparmarkenverkauf und Sparforten-ausgabe, wird vom 1. Januar 1883 ab nach Weststraße 17 in die Eifen- und Kurwaarenhandlung des Herrn Heinrich Harab verlegt.

Der Rath der Stadt Leipzig, Dr. Georgi, Df.

Auktions-Auction.

Freitag, den 8. Januar 1883, (oben des Vormittags 9 Uhr an im Justizamt Convent auf dem Kohlshofe in Nr. 194

Des Rath's Justiz-Deputation.

Diebstahl-Bekanntmachung.

- 1) Ein gelbes Reithaus, zwei Hosen, an einer Seite schwarz emittirt, eine photographische Aufnahme, aus dem Besitze einer Wohnung in Nr. 34b der Poststraße, Nr. 100, am 17. d. Mts. Vormittags;
2) ein schwarzes Reithaus mit weißer Spitze, enthaltend ca. 3 A. in zwei Theilen, einem Reithaus und ein kleiner Reithaus, mittel Leinwandstücke in der Weimarschen Straße, am 17. d. Mts. Vormittags;
3) ein Reithaus mit drei Häuten, gelb gefärbt, Reithaus von gelbem Reithaus mit braunem Reithaus, aus der Hand des gelben Reithaus Nr. 17, bis 18. d. Mts. Vormittags;
4) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit großen Krügen und weitem Reithaus, einer Reihe schwarzer Reithaus, Krügen und Reithaus mit weißer Spitze, aus der Hand des Reithaus Nr. 18, bis 18. d. Mts. Vormittags;
5) ein Reithaus mit weißer Spitze, blau- und weißem Reithaus, aus einer Wohnung in Nr. 30 der Weichstraße, am 18. d. Mts. Vormittags;
6) ein Reithaus, aus einer Wohnung in Nr. 48 der Weichstraße, am 18. d. Mts. Vormittags;
7) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit zwei Reithaus, Krügen, Reithaus und Leinwand mit weißer Spitze, aus einer Wohnung in Nr. 8 am Thomasthor, am nächsten Tage;
8) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
9) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, blau- und weißem Reithaus, aus einer Wohnung in Nr. 30 der Weichstraße, am 18. d. Mts. Vormittags;
10) ein Reithaus, aus einer Wohnung in Nr. 48 der Weichstraße, am 18. d. Mts. Vormittags;
11) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit zwei Reithaus, Krügen, Reithaus und Leinwand mit weißer Spitze, aus einer Wohnung in Nr. 8 am Thomasthor, am nächsten Tage;
12) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
13) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, blau- und weißem Reithaus, aus einer Wohnung in Nr. 30 der Weichstraße, am 18. d. Mts. Vormittags;
14) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
15) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
16) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
17) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
18) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
19) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
20) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;

Ausgabe 17,550. Abonnementspreis Viertel 4 1/2 Mk., incl. Dringelohn 5 Mk., durch die Post bezogen 6 Mk., jede einzelne Nummer 20 Pf., Beilagegebühren 30 Mk., mit Postbeförderung 48 Mk. Inserate 6gepaltenen Zeilen 20 Pf., größere Schriften laut unserem Preisverzeichnis, Tabellarischer Satz nach unserem Tarif. Reclamen unter dem Redactionsstrich die Spalte 50 Pf. Inserate sind erst an die Expedition zu senden. — Haben nicht angegebene Zahlung pränumerando oder durch Postnachnahme.

- 21) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
22) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
23) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
24) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
25) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
26) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
27) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
28) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
29) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;
30) ein Reithaus mit schwarzem Reithaus, mit schwarzem Reithaus, — in der Nähe befinden sich ein Paar schwarze Reithaus, — aus der Wohnung in Nr. 13 der Weichstraße, am nächsten Tage Vormittags;

Nichtamtlicher Theil.

Das Jahr 1882.

Wir stehen an der Reize eines ereignisreichen Jahres, das aber durch die ungelösten Schwierigkeiten, welche es hinterläßt, noch weit tiefer eingreift in das Leben der Völker, als durch die Kämpfe, welche es entsetzt hat. Das am meisten hervorretretende Ereigniß des Jahres ist die englische Expedition nach Aegypten, und doch trägt allen Vorkommnissen in Aegypten, bei Kairo, bei Mahuta und Wahaga, endlich am Tage von Tel-el-Kebir, wie wenig kommen diese Kämpfe im Vergleich mit dem Reize für die zukünftige Entscheidung, welche sie gerechtfertigen! Es war ein wechselläufig und überaus schmerzliches Drama, welches sich in den Tagen vom 11. Juli bis zum 15. September in Aegypten abspielte; das man schon, welchem von beiden Theilen man den Preis als Ränkefährde ertheilen soll, den Orientalen oder den Engländern, und doch war die leicht der Zufall die eigentlich bestimmende Gewalt bei der ganzen Handlung. Nicht das Bombardement von Alexandria, sondern die Abstimmung der französischen Deputirtenkammer vom 29. Juli brachte die Entscheidung für die englische Politik in Aegypten. Hatte die Majorität der Kammer dem Vorhaben Frankreich's ihre Zustimmung gegeben, der französischen Flotte eine Rolle als ansehnliche Beobachterin des Treibens der englischen Flotte einzuräumen, wer weiß, ob General Wolsey den Entschluß gefaßt hätte, den Suezkanal in seiner ganzen Ausdehnung am 20. August zu besetzen und die Freiheit des Verkehrs auf denselben einzuschränken. Wer weiß, ob nicht bei Tel-el-Kebir französische Kontingente mit den englischen um den Suezkanal gestritten hätten oder ob es überhaupt bis zu dieser Entscheidung gekommen wäre! Die Engländer haben durch die Zurückhaltung der Franzosen und durch die Nichtentfaltung der übrigen Mächte volle Handlungsfreiheit erlangt und erst dadurch ist der Erfolg möglich geworden, den sie gegenwärtig bis in alle seine Konsequenzen auszunutzen beabsichtigen. Die Gestaltung des Verhältnisses zu Frankreich ist zwar noch heute ein Gegenstand erdlicher Sorge für die Engländer, aber die Wucht der Thatfachen spricht eine so eindringliche Sprache, daß sich auch die empfindlichsten Franzosen ihrer Wirkung nicht entziehen können und höchstens nach einer passiven Form suchen, um sich mit Abstand aus der Verlegenheit zu ziehen. Die Doppelcontrole ist durch die Besetzung Arab's ein übermüthiger Standpunkt; das steht man in Paris vollständig ein, wenn man sich auch den Reueisen zu geben sucht, als ob sie noch aufrecht zu erhalten wäre. Aber Frankreich will wenigstens die Gelegenheit erlangen, um Compensationen zu erreichen. Die Engländer sollen Wabooport an Frankreich überlassen, sie sollen den französischen Flotten am Congo und am Niger nicht entgegen treten und ihnen auch in Tonkin freie Hand lassen. England hoffte sich die Sache leichter machen zu können, indem es einfach auf Tunesien blickte und das Abkommen traf, daß Aegypten für Tunis in die Waagschale gesetzt wurde. Da konnte aber Frankreich mit Recht

Zeitschrift des P. für den Unterricht in der...

Auction. Die zum Verkauf des...

Transatlantische Fracht-Beförderung...

Prussische Hypotheken-Actien-Bank...

Branden-Adressbücher...

Converts. Specialität: von den billigsten...

Ernst Görs, Buchdruck...

Runge & Glöckner, Buchdruck...

Ernst Görs, Buchdruck...

Die Poliklinik für chirurgische...

Dr. Säger, Zahnarzt...

Handelwissenschaften...

Kunstl. Zähne...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Handelwissenschaften...

Theater-Anzeige.

Die ergebend Unterzeichnete beehrt sich...

Die Direction des Stadttheaters.

Subhastation einer Fabrik.

Königliche Eisenbahn-Direction Erfurt.

Express-Verkehr Hof-Zürich, Marseille und spanische Plätze.

Bekanntmachung. Verabfolgung des Zinsfußes der Erfurter Stadt...

1. Juli 1883.

10. bis einschließlich 31. Januar 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

1. Juli 1883.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Folgende Actien-Coupons, Anleihe-Coupons und ausgeloste Anleihe-Obligationen...

A. Actien-Coupons: der Bank für Handel und Industrie...

B. Anleihe-Coupons: der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

C. Ausgeloste Anleihe-Obligationen: der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn...

Coupons-Einlösung.

Unsere Coupons-Casse ist fortdauernd Einlösungsstelle für Coupons, Dividendenscheine und verlooste Obligationen nachstehend verzeichneter Effecten:

- Berliner Disconto-Commandit-Antheile, Breslauer Discontobank (Friedenthal & Co.) -Actien, 4 und 4 1/2 proc. Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank-Pfandbriefe, 4 proc. Casseler Stadt-Anleihe vom Jahre 1878, Chemnitzer Bank-Vereins-Actien, 5proc. Cröllwitzer Papierfabrik-Schuldscheine, Deutsche Grundcreditbank-Actien, 4, 4 1/2 und 5proc. dergl. Pfandbriefe, 5proc. Gohliser Actien-Bierbrauerei-Schuldverschreibungen, Leipziger Kammgarn-Spinnerel-Actien, Mecklenburger Hypotheken- und Wechselbank-Actien, 4, 4 1/2 und 5proc. dergl. Pfandbriefe, 3 und 5proc. Oesterr. Südbahn-Prioritäts-Obligationen, 4, 4 1/2 und 5proc. Preuss. Central-Boden-Credit-Actien-Gesellschaft-Pfandbriefe, Rostocker Bank-Actien (Zinsschein No. 64 à 12 Mark), 5proc. Pfandbriefe des Russischen gegenseitigen Boden-Credit-Vereins, Saalbahn-Stamm-Prioritäts-Actien, Sächsische Maschinenfabrik-Actien (vormals: Richard Hartmann) Divid.-Schein No. 13 à 54 Mark, Stassfurter Chemische Fabrik, Act.-Ges. (vormals: Vorster & Grüneberg), Schlesische Bank-Vereins-Antheile, Abgest. Thüringer Eisenbahn-Stamm-Actien La. A, 4 und 4 1/2 proc. Thüringer Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, 6 und 4proc. Ungarische Goldrente, 5proc. Wiener Communal-Anleihe vom Jahre 1874.

Die per 1. Januar 1883 fälligen Coupons und Obligationen werden von heute an während der Vormittagsstunden hier und in Dresden durch uns spesenfrei bezahlt. Leipzig, den 28. December 1882.

Leipziger Bank.

Bekanntmachung

betr. die Couponzahlungen bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Um den Andrang an der Couponzahlungscasse unserer Anstalt an den Quartaltsterminen zu vermindern und die Auszahlungen selbst zu beschleunigen, haben wir folgende Einrichtung getroffen:

- 1. An unserer Couponcasse können Dividenden- und Zins-Coupons und ausgeloste Schuld-Scheine, bez. Actien während des ganzen, dem Zahlungstage vorausgehenden Monats zum Zahlungsvormerk eingereicht werden. 2. Die Einreichung erfolgt auf Formularen, welche an unserer Casse angegeben werden. Die Ausfüllung dieser Formulare kann in den Räumen der Anstalt selbst besorgt werden. 3. Der Einreichende empfängt eine Bescheinigung, auf welcher der Werthbetrag der Coupons, bez. ausgelosten Werthpapiere verzeichnet ist. 4. Gegen diese, unter 3 erwähnte Bescheinigung kann der, auf derselben nach dem Cours des Fälligkeitstermins berechnete Betrag von diesem Tage ab erhoben werden. Die Anstalt ist berechtigt, den Präsentanten der Bescheinigung als zur Erhebung des Betrages legitimirt zu betrachten. 5. Die, auf D. R.-W. lautenden Bescheinigungen können an sämtlichen Cassen unserer Anstalt, die auf ausländische Währung lautenden aber nur an der Couponcasse erhoben werden.

Die vorstehenden Bestimmungen treten mit dem 1. December a. c. in Kraft. Leipzig, den 22. November 1882.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Coupons - Einlösung.

An unserer Coupon-Casse werden von heute an die am 1. Januar 1883 fälligen Coupons, sowie die gelösten Stücke:

- der Coburger Staatsanleihen, Fürstl. Reuss ältere Linie Staats-Anleihen, Russischen 1864er Prämien-Anleihe, Russisch-Englischen Anleihen, 5% Wiener Communal-Anleihe, 4% und 6% Ungarischen Gold-Rente, 4% Chemnitzer Stadt-Anleihe von 1874, Mecklenburgischen Credit-Vereins-Pfandbriefe, Württembergischen Credit-Vereins-Pfandbriefe, Russischen Bodencredit-Pfandbriefe, Schlemaer Holzstoff- und Papierfabrik-Prioritäten, 4% und 4 1/2% Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Prioritäten, 3% und 5% Südösterreichischen (Lombardischen) Eisenbahn-Prioritäten, 4 1/2% Schleswigschen Eisenbahn-Prioritäten, Thüringischen Eisenbahn-Stamm-Actien, La. A mit Mk. 12.75, 4% und 4 1/2% Thüringischen Eisenbahn-Prioritäten, 5% Warschau-Wiener Eisenbahn-Prioritäten, 2%, 4 1/2% und 5% Graz-Köflacher Eisenbahn-Prioritäten (vom 2. Januar 1883 ab zum jeweilig festgesetzten Silbercours), spesenfrei eingelöst.

Schleife, den 28. December 1882.

Frege & Co.

Richard Wollersen Concert- u. Oratorienbegleiter Lehrer für Solo-Gesang Reichstrasse 48, III. Sprechzeit 3-4 Uhr Nachm.

Gitarrenunterricht ertheilt eine junge Dame Wollersens, sowie Gedächtnis. etc. ertheilt unter S. J. in die Gedächtnis v. H.

Gelehrte, Gitarren-Unterricht wird häufig ertheilt Reichenstraße Nr. 17, 3 Treppen.

Gelehrte, Lehrer f. Violin, Clavier u. Theorie empf. Reimer's Hoftheater, Grimm. Str. 38, I. Ge. Clavier-Unterr. nach 12 Uhr, Reichenstr. 2, III.

Su den am 8. Januar 1883 beginnenden Unterrichts-Cursen der berühmten Damen-Schneiders Handarbeiten werden Schülerinnen schon jetzt entgegen-genommen. Adolphine Schläbach, Wilsdrufferstraße 15, III., Schloß von Hofplatz.

Damen wird das Schneidern, Nähen, etc. gelehrt, auch theoretisch u. praktisch gelehrt Gellertstr. 3, II., Vorderhaus.

Junge Mädchen lernen Schneidern und Nähmaschinen gebr. erl. Garthofstr. 54, IV. r.

Junge Mädchen, werb. zum Erl. der feinsten, schell. Damenarbeit, gefucht Gellertstr. 2, IV., u. 2b.

Ein Jurist sieht bill. Auskunft in all. Rechtsangelegenheiten, a. bei Klagen, Gelde, Beträge u. Bauer, Wölffstr. 78, I.

Rath in Civil- u. Strafproceß-Sachen, auch Sonntag's Nachm. Str. 10, p. Korth.

Bücher-Abschluss, Regulirung etc. besorgt ein erf. Fachmann mit la. Referenzen Büchelerstrasse 29, II. lks.

Berechnung Glas, Porzellan, Wärmeregenhülle u. l. m. werden sauber gefestigt, auch geputzt, auch Billig erweist, Spiegel und Scherenschnitten besorgt und ungelöst und Theatraler ladet bei R. John, Weichenstr. 91, 4. St. r. Vorderh.

Porzellan, Glas, Wärmeregenhülle wird gut gefestigt. Kan. bei Hugo Roth, Markt, Wäcker 11.

Gedruckte Ballblumen werden nach eigener Methode wie aus Leder gefertigt. Heidenburgstr. des I. Buchhändlers billig bei Louis List, Weichenstr. Nr. 25.

Frack-Mod.-Institut A. Dachs, Burgstrasse No. 9, III.

Gegen Hals- & Brust-Leiden sind die Stollwerck'schen Honig-Bonbons, Salz-Bonbons, Gummi-Bonbons, & Packel 20 Pf., sowie Stollwerck'sche Brust-Bonbons, & Packel 50 Pf., die empfehlenswertheiten Hausmittel.

Neujahr's Pfeifchen Schloß 4, I.

Münsterbau-Lotterie. Ziehung am 16. Januar 1883. Hauptgewinn 75000 Mark. Gewinn-Plan: 1 75000, 2 30000, 3 10000, 4 5000, 5 2000, 6 1000, 7 500, 8 200, 9 100, 10 50, 11 20, 12 10, 13 5, 14 2, 15 1. Original-Lose à 3 Mark (auch gegen Coupon oder Briefmarken) empfängt das Lotterie- und Bankgeschäft Carl Heintze, Berlin W., 3. Unter den Linden, Hauptstell. Hamburg, Weststr. 16.

Ziehung am 16. Jan. 1883 u. folgende Tage. Ulmer Münsterbau-Lotterie. 3435 Geldgewinne - 350.000 Mark. Hauptgewinn: 75,000 Mark. Original-Lose à 3 Mark. die General-Agentur der Münsterbau-Lotterie in Ulm und deren Agenten.

Musik-Institut Gustav Schmidt. Nürnberger Strasse 21, 2. Etage. Am 2. Januar beginnen neue Cursen in Clavier, Gesang, Violine und Theorie. Honorar: 7/8 Mark pro Mon. - Anmeldegebühren nimmt Unterzeichnetener wochentags von 3-5 Uhr entgegen. Gustav Schmidt.

Zschocher's Musik-Institut. Töpferstr. Nr. 3, 1. Et., Stadt Gotha (Promenadenstraße) ausschließlich für Clavierspiel (Solo-, Ensemblespiel) und Theorie-Unterricht. Am 2. Januar beginnen außer den bekannten Cursen für Anfänger (Kinder von 7. Lebensjahre an) und Vorkursen - Honorar bei wöchentlich 2 Stunden, inclusive Musikalien 7/8, 4 pro Monat - neue Cursen in Höheren Clavierspiel für Damen. Honorar bei wöchentlich a) 2 Stunden im Clavierspiel (Solo- und Ensemblespiel), b) 1 Stunde Harmonielehre, c) Pianoforte-Kammermusik, 10 u. 12 1/4 pro Monat. Näheres durch Prospect, welcher in der Anstalt gratis zu haben ist. Joh. Zschocher.

4711 Eau de Cologne, Otto Meissner & Co. welche auf allen Kaufstätten mit den ersten Preisen ausgezeichnet wurde, bezeugen die Verlässlichkeit mit Recht. Die Beste Eau de Cologne. Wir haben die vorzügliche Nachricht fest vorräthig u. empfehlen selbige hiermit bestens.

Die Gartenlaube.

Wöchentlich 2-2 1/2 Bogen mit vielen prachtvollen Illustrationen.
Preis jährlich 1 Mark 60 Pf., wöchentlich 12 Pf.

Der mit dem 1. Januar 1883 beginnende einunddreißigste Jahrgang wird an interessanten Erzählungen bringen:
„Gedankt und erlöst“,
Roman von
E. Werner,

„Die Brant in Trauer“,
ein Roman aus der Gegenwart von
Ernst Wichert,

„Der Chaldäische Rauberr“,
ein Abenteuer aus der römischen Kaiserzeit von
Ernst Eckstein.

Wiederum sind in Vorbereitung Novellen und Erzählungen von allgemein anerkannten Autoren, wie G. Harbitz, Robert Schmetz, Victor Blätgen, Karl Theodor Schulz u. Aus der Zahl der bereits erschienenen Erzählungen sind zu erwähnen: „Die Brant in Trauer“, von Ernst Wichert, „Der Chaldäische Rauberr“, von Ernst Eckstein, „Die Brant in Trauer“, von Ernst Wichert, „Die Brant in Trauer“, von Ernst Wichert, „Die Brant in Trauer“, von Ernst Wichert.

„Zwanglose Blätter“
wird mit noch wie vor gratis der „Gartenlaube“ beigegeben werden und dessen jüngst erschienenen erste Nummer über die fernsichtliche Zukunft handeln. Diejenigen, welche die „Gartenlaube“ abbestellen, werden die „Zwanglose Blätter“ für die deutsche Familie von Interesse sein, in angenehmer und gewinnreicher Weise in den Bereich der Belletristik zu ziehen.
Die Verlagshandlung von **Ernst Reil** in Leipzig.
Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.

Zum neuen Jahre 1883 neues Abonnement

Daheim

Deutsches Familienblatt mit Illustrationen.
Erscheint wöchentlich und ist durch alle Buchhandlungen und Postämter vierteljährlich für 2 M. zu beziehen. Kann im Wege des Buchhandels auch in Heften zu 50 Pf. bezogen werden.

Reichhaltigstes illustriertes Familienblatt mit kleiner illustrierter Zeitung und wirksamem Anzeiger.

Probekummern sind in allen Buchhandlungen gratis zu haben. Probequartale durch solche zum Preise von 3 M. - zu beziehen.

Daheim-Expedition in Leipzig.

Fels zum Meer

Zum neuen Jahr wird die Neue Zeitschrift
Preis per Heft nur 1 Mark.

Allen empfohlen, welche etwas wirklich Gutes lesen wollen. Vom Preis zum Wert hat fast nichts dergleichen eine Auflage von 40,000 Exemplaren erreicht und ist die wertvollste, weil abgibt, anhaltend und am reichsten illustrierte Zeitschrift.

Der Bazar

Illustrirte Damenzeitung.

20. Jahrgang. Preis vierteljährlich incl. der colorirten Modenbilder 2 M., Post.

Bestellungen auf diese beliebte und weitverbreitete Modenzeitung nehmen alle Buchhandlungen und Postämter entgegen.

Journal-Lesezirkel. Größte Auswahl: 98 Zeitschriften.

13 Zeitschriften 3, 4-6 A., 6 dergl. 2, 2.50-3 A., jährlich.
64 polit. Zeitungen im Nachabonnement billig.

Unabhängige Vergleiche bitte zu verlangen.
Beim Bestellen: Preisgeld wird nicht bezahlt.

A. Thiemer's Zeitungsgeschäft, Thomagäßchen 3, 2. Et.

Grösste Auswahl Neujahr- Wünsche.

von herrlichen Gratulations-Karten, sowie
einer schönen Auswahl, Karten, Bild- und
Schreib-Bilder (mit Kalligraphie oder unvollständigen
Illustrationen), festliche und feine Sprüche.

O. Th. Winckler,
Stroh-Verkauf: Ritterstrasse 41, 1. Etage.
Detail-Verkauf: Tschudi parterre.

Neujahr- und Gratulationskarten
bei Louis Rocca, Grimmaische Strasse 11.

GICHT und RHEUMATISMUS

Sichere Heilung durch das **Liqueur** und die **Pillen** in der **Laotille**
Der Liqueur heilt acute Leiden, die Pillen chronische
Uebel. Beide Medicamente sind keine Gabelmittel. Das Rezept ist
veröffentlicht mit der Analyse und der Approbation von M. Cassas, Arzt,
dem berühmten Chemiker an der Academie in Paris.
Die Flaschen tragen das Stempel der fran-
zösischen Regierung, und die Pillen
Paris, F. Goussier, 24, rue de Valenciennes.
In haben in der Johannis-Apotheke in Leipzig (Schulstr.).

Erste Erlanger Flaschenexportbier - Grosshandlung Erlangen

empfiehlt ihre best eingebrachten Exportbiere in heller,
mittler und dunkler Farbe in Kisten von 12 Flaschen an.

Dr. med. Gleichner,
Spezialarzt für Haut-, Horn- u. Geschlechts-
krankheiten, wohnhaft täglich von 10-3 Uhr
Neukirchhof 27, 2. Etage.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,
teilt hier. Krankheiten nach vielfält. prof.
Erfahrungen geloblich zu behandeln 25, III.
Spez. für Geschlechts-
krankheiten, dia-
gnose, Antriebs-
mittel, Gonorrhoeen.

Damm
Vollkommen und Schwärzungen.
Krankheiten 13, II. Sprech-
stunden von 9-3 und 6-9 Uhr.

Dr. med. Schwarzkopf,
in Prag approbirt, wohnhaft für Haut-, Horn- u.
Geschlechtskrankheiten 8-3; Abends 7-9
Uhr. Hauptstrasse Nr. 5, 1. Etage,
Eingang vom Gewandgäßchen.

Dr. med. Meyer,
Berlin, Leipziger Strasse 91,
heilt nach seiner glänzenden bewährten, ein-
fachen, wissenschaftlichen Methode alle
Geschlechts-, Frauen- u. Hautkrank-
heiten, sowie Schwäche-Zustände,
auch in den hartnäckigsten Fällen, ohne
Berührung des Patienten, schnell, radikal
und schmerzlos. Zu sprechen von 10-2
und 4-8 Uhr. Anw. mit gleich. Er-
folg briefl. u. mündl.

Heilung
aller Krankheiten u. Schmer-
zen ohne Kesseln, auch
aller, die anderweitig nicht
geheilt werden. **Senfblüthen,** Burg-
strasse 25, II. Zimmer hinter.

**Damm für
Zahn- und Mund-
krankheiten,** Zahnweh jeder Art,
Zahnfleischentzündungen, Zah-
nerkrankungen, Zahnfleisch-
entzündungen, Zahnerkrankungen u.
Krankheiten 13, II. Sprech-
stunden täglich 9-3 und 6-9 Uhr.

10 Preis-Red. u. Ehren-Diplome.
**Löflund's
Malz-Extract**
und
Malz-Extract-Bonbons.
die
wirksamsten,
leichtverdaulichsten
und ihres angenehmen Ge-
schmackes wegen beliebtesten
Catarrh- und Husten-Mittel.

In allen Apotheken zu haben; das
Extract zu 1 A pr. Glas; die Bon-
bons 4 20 und 40 A pr. Packet.
Dabei stets die Lehren von
Ed. Löflund in Stuttgart zu verlangen.

**Jung's
Chinin-Wasser**
zum Reinigen und Stärken der
Gastr. Wirkliches Mittel, mit
vorzüglichem Wohlgeschmack.
Flaschen zu 1 A und 1 A 50 A.
Fr. Jung & Co.,
Königl. Hof-Apotheker,
Grimmaische Strasse Nr. 28.

Bouquet, Beauté, Eau de Cologne,
Savon, Saucisson, Toilette,
J. C. Harisch, Kosmetikant,
Leipzig, Dandnerstr. 25.

Reparatur von Ringen mit Brillanten und anderen Edel-
steinen, Verlobungs- und Trauringen.



L. HOLTBUER
LEIPZIG
32 HAINSTRASSE 32
CORALLEN, GRANATWAAREN.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.
Eigene Reparatur-Werkstätte im Hause.
Neben den Juwelien und Edelsteinen.

Christbescheerungen.

Regelmäßig, Geisteskräfte nach auf meine reizende Kunst zuarbeiten anmerken.
Ball- und Gesellschafts-Fächer
in größtmöglicher Auswahl.
Das Beste in Japan- und China-Modellen,
Japaner, Japan- und China-Modellen,
In- und ausländischen Modellen,
Vergilten- und Silber-Deutsche-Gegenstände,
Cuirre polir, Bronce Elongir-Luxusartikel.

Eduard Tovar, Petersstraße Nr. 19,
Neue Passage.

Damen-Mäntel

Einiger Fabrik, gute Stoffe, wegen Strapaz. u. Decolir.
25-30%, bis als im Laden. Emilienstr. 31, part. I.

Emil de Veer, in detail
jetzt Petersstrasse 21, Passage Ledig.

neue **Knöpfe und Besätze** sowie
sämmliche Schneider-Artikel.

In meinem alten Geschäftsorte
Nitterstraße 46 - nahe der Gröbenstrasse
werden die nach vorstehenden
Wollwaaren, Strümpfe, Knöpfe, Besätze etc.
wegen Räumung des Locales zu jedem annehmbaren Preise
abverkauft.

Inventur-Ausverkauf.

am 31. December werden wir unsere ganzen Waaren-Reserven zu
außergewöhnlich billigen
Preisen abverkaufen und werden wir namentlich auf
wollene Unterzeuge
aufmerksam, welche wir der vorerwähnten Saison wegen unter Preis abgeben.
Schwere L. Kammgarn-Unterziehjacken, nur A 6.50 - jetzt A 4.75,
- **wollene Jacken,** statt 5 A - für A 3.75,
und so im Verhältnis auch die weiteren Jacken und Hosen.
Socken von gutem Kammgarn schon für 75 A das Paar,
Strümpfe in Verhältnis eben so billig.
Nun machen Sie auf unsere **Wäsche** aufmerksam,
Oberhemden, Kragen u. Manschetten,
ebenfalls außerordentlich billig.
Unsere beste Sort. Oberhemden, welche noch A 5.50 kosten, werden wir während
der Zeit für A 4.25, leicht und während der Zeit noch billiger.
Leinene Kragen, nur gewaschene Hemdkragen, nur pr. Dtzd. 9 A, jetzt 7 A
nach 6 A, jetzt A 4.75.
Leinene Manschetten, 1. Qual., schon für 45 A das Paar,
Damenkragen schon für 35 A.
Shlipse, Hosenträger etc. sehr sehr billig.
Gummi-Wäsche (Manschetten, 1 Paar A 1.50,
Hemdkragen, 1 A und A 1.25,
2 A, 3 A, 4 A, 5 A, 6 A, 7 A, 8 A, 9 A, 10 A,
11 A, 12 A, 13 A, 14 A, 15 A, 16 A, 17 A, 18 A, 19 A, 20 A,
21 A, 22 A, 23 A, 24 A, 25 A, 26 A, 27 A, 28 A, 29 A, 30 A,
31 A, 32 A, 33 A, 34 A, 35 A, 36 A, 37 A, 38 A, 39 A, 40 A,
41 A, 42 A, 43 A, 44 A, 45 A, 46 A, 47 A, 48 A, 49 A, 50 A,
51 A, 52 A, 53 A, 54 A, 55 A, 56 A, 57 A, 58 A, 59 A, 60 A,
61 A, 62 A, 63 A, 64 A, 65 A, 66 A, 67 A, 68 A, 69 A, 70 A,
71 A, 72 A, 73 A, 74 A, 75 A, 76 A, 77 A, 78 A, 79 A, 80 A,
81 A, 82 A, 83 A, 84 A, 85 A, 86 A, 87 A, 88 A, 89 A, 90 A,
91 A, 92 A, 93 A, 94 A, 95 A, 96 A, 97 A, 98 A, 99 A, 100 A,
101 A, 102 A, 103 A, 104 A, 105 A, 106 A, 107 A, 108 A, 109 A, 110 A,
111 A, 112 A, 113 A, 114 A, 115 A, 116 A, 117 A, 118 A, 119 A, 120 A,
121 A, 122 A, 123 A, 124 A, 125 A, 126 A, 127 A, 128 A, 129 A, 130 A,
131 A, 132 A, 133 A, 134 A, 135 A, 136 A, 137 A, 138 A, 139 A, 140 A,
141 A, 142 A, 143 A, 144 A, 145 A, 146 A, 147 A, 148 A, 149 A, 150 A,
151 A, 152 A, 153 A, 154 A, 155 A, 156 A, 157 A, 158 A, 159 A, 160 A,
161 A, 162 A, 163 A, 164 A, 165 A, 166 A, 167 A, 168 A, 169 A, 170 A,
171 A, 172 A, 173 A, 174 A, 175 A, 176 A, 177 A, 178 A, 179 A, 180 A,
181 A, 182 A, 183 A, 184 A, 185 A, 186 A, 187 A, 188 A, 189 A, 190 A,
191 A, 192 A, 193 A, 194 A, 195 A, 196 A, 197 A, 198 A, 199 A, 200 A,
201 A, 202 A, 203 A, 204 A, 205 A, 206 A, 207 A, 208 A, 209 A, 210 A,
211 A, 212 A, 213 A, 214 A, 215 A, 216 A, 217 A, 218 A, 219 A, 220 A,
221 A, 222 A, 223 A, 224 A, 225 A, 226 A, 227 A, 228 A, 229 A, 230 A,
231 A, 232 A, 233 A, 234 A, 235 A, 236 A, 237 A, 238 A, 239 A, 240 A,
241 A, 242 A, 243 A, 244 A, 245 A, 246 A, 247 A, 248 A, 249 A, 250 A,
251 A, 252 A, 253 A, 254 A, 255 A, 256 A, 257 A, 258 A, 259 A, 260 A,
261 A, 262 A, 263 A, 264 A, 265 A, 266 A, 267 A, 268 A, 269 A, 270 A,
271 A, 272 A, 273 A, 274 A, 275 A, 276 A, 277 A, 278 A, 279 A, 280 A,
281 A, 282 A, 283 A, 284 A, 285 A, 286 A, 287 A, 288 A, 289 A, 290 A,
291 A, 292 A, 293 A, 294 A, 295 A, 296 A, 297 A, 298 A, 299 A, 300 A,
301 A, 302 A, 303 A, 304 A, 305 A, 306 A, 307 A, 308 A, 309 A, 310 A,
311 A, 312 A, 313 A, 314 A, 315 A, 316 A, 317 A, 318 A, 319 A, 320 A,
321 A, 322 A, 323 A, 324 A, 325 A, 326 A, 327 A, 328 A, 329 A, 330 A,
331 A, 332 A, 333 A, 334 A, 335 A, 336 A, 337 A, 338 A, 339 A, 340 A,
341 A, 342 A, 343 A, 344 A, 345 A, 346 A, 347 A, 348 A, 349 A, 350 A,
351 A, 352 A, 353 A, 354 A, 355 A, 356 A, 357 A, 358 A, 359 A, 360 A,
361 A, 362 A, 363 A, 364 A, 365 A, 366 A, 367 A, 368 A, 369 A, 370 A,
371 A, 372 A, 373 A, 374 A, 375 A, 376 A, 377 A, 378 A, 379 A, 380 A,
381 A, 382 A, 383 A, 384 A, 385 A, 386 A, 387 A, 388 A, 389 A, 390 A,
391 A, 392 A, 393 A, 394 A, 395 A, 396 A, 397 A, 398 A, 399 A, 400 A,
401 A, 402 A, 403 A, 404 A, 405 A, 406 A, 407 A, 408 A, 409 A, 410 A,
411 A, 412 A, 413 A, 414 A, 415 A, 416 A, 417 A, 418 A, 419 A, 420 A,
421 A, 422 A, 423 A, 424 A, 425 A, 426 A, 427 A, 428 A, 429 A, 430 A,
431 A, 432 A, 433 A, 434 A, 435 A, 436 A, 437 A, 438 A, 439 A, 440 A,
441 A, 442 A, 443 A, 444 A, 445 A, 446 A, 447 A, 448 A, 449 A, 450 A,
451 A, 452 A, 453 A, 454 A, 455 A, 456 A, 457 A, 458 A, 459 A, 460 A,
461 A, 462 A, 463 A, 464 A, 465 A, 466 A, 467 A, 468 A, 469 A, 470 A,
471 A, 472 A, 473 A, 474 A, 475 A, 476 A, 477 A, 478 A, 479 A, 480 A,
481 A, 482 A, 483 A, 484 A, 485 A, 486 A, 487 A, 488 A, 489 A, 490 A,
491 A, 492 A, 493 A, 494 A, 495 A, 496 A, 497 A, 498 A, 499 A, 500 A,
501 A, 502 A, 503 A, 504 A, 505 A, 506 A, 507 A, 508 A, 509 A, 510 A,
511 A, 512 A, 513 A, 514 A, 515 A, 516 A, 517 A, 518 A, 519 A, 520 A,
521 A, 522 A, 523 A, 524 A, 525 A, 526 A, 527 A, 528 A, 529 A, 530 A,
531 A, 532 A, 533 A, 534 A, 535 A, 536 A, 537 A, 538 A, 539 A, 540 A,
541 A, 542 A, 543 A, 544 A, 545 A, 546 A, 547 A, 548 A, 549 A, 550 A,
551 A, 552 A, 553 A, 554 A, 555 A, 556 A, 557 A, 558 A, 559 A, 560 A,
561 A, 562 A, 563 A, 564 A, 565 A, 566 A, 567 A, 568 A, 569 A, 570 A,
571 A, 572 A, 573 A, 574 A, 575 A, 576 A, 577 A, 578 A, 579 A, 580 A,
581 A, 582 A, 583 A, 584 A, 585 A, 586 A, 587 A, 588 A, 589 A, 590 A,
591 A, 592 A, 593 A, 594 A, 595 A, 596 A, 597 A, 598 A, 599 A, 600 A,
601 A, 602 A, 603 A, 604 A, 605 A, 606 A, 607 A, 608 A, 609 A, 610 A,
611 A, 612 A, 613 A, 614 A, 615 A, 616 A, 617 A, 618 A, 619 A, 620 A,
621 A, 622 A, 623 A, 624 A, 625 A, 626 A, 627 A, 628 A, 629 A, 630 A,
631 A, 632 A, 633 A, 634 A, 635 A, 636 A, 637 A, 638 A, 639 A, 640 A,
641 A, 642 A, 643 A, 644 A, 645 A, 646 A, 647 A, 648 A, 649 A, 650 A,
651 A, 652 A, 653 A, 654 A, 655 A, 656 A, 657 A, 658 A, 659 A, 660 A,
661 A, 662 A, 663 A, 664 A, 665 A, 666 A, 667 A, 668 A, 669 A, 670 A,
671 A, 672 A, 673 A, 674 A, 675 A, 676 A, 677 A, 678 A, 679 A, 680 A,
681 A, 682 A, 683 A, 684 A, 685 A, 686 A, 687 A, 688 A, 689 A, 690 A,
691 A, 692 A, 693 A, 694 A, 695 A, 696 A, 697 A, 698 A, 699 A, 700 A,
701 A, 702 A, 703 A, 704 A, 705 A, 706 A, 707 A, 708 A, 709 A, 710 A,
711 A, 712 A, 713 A, 714 A, 715 A, 716 A, 717 A, 718 A, 719 A, 720 A,
721 A, 722 A, 723 A, 724 A, 725 A, 726 A, 727 A, 728 A, 729 A, 730 A,
731 A, 732 A, 733 A, 734 A, 735 A, 736 A, 737 A, 738 A, 739 A, 740 A,
741 A, 742 A, 743 A, 744 A, 745 A, 746 A, 747 A, 748 A, 749 A, 750 A,
751 A, 752 A, 753 A, 754 A, 755 A, 756 A, 757 A, 758 A, 759 A, 760 A,
761 A, 762 A, 763 A, 764 A, 765 A, 766 A, 767 A, 768 A, 769 A, 770 A,
771 A, 772 A, 773 A, 774 A, 775 A, 776 A, 777 A, 778 A, 779 A, 780 A,
781 A, 782 A, 783 A, 784 A, 785 A, 786 A, 787 A, 788 A, 789 A, 790 A,
791 A, 792 A, 793 A, 794 A, 795 A, 796 A, 797 A, 798 A, 799 A, 800 A,
801 A, 802 A, 803 A, 804 A, 805 A, 806 A, 807 A, 808 A, 809 A, 810 A,
811 A, 812 A, 813 A, 814 A, 815 A, 816 A, 817 A, 818 A, 819 A, 820 A,
821 A, 822 A, 823 A, 824 A, 825 A, 826 A, 827 A, 828 A, 829 A, 830 A,
831 A, 832 A, 833 A, 834 A, 835 A, 836 A, 837 A, 838 A, 839 A, 840 A,
841 A, 842 A, 843 A, 844 A, 845 A, 846 A, 847 A, 848 A, 849 A, 850 A,
851 A, 852 A, 853 A, 854 A, 855 A, 856 A, 857 A, 858 A, 859 A, 860 A,
861 A, 862 A, 863 A, 864 A, 865 A, 866 A, 867 A, 868 A, 869 A, 870 A,
871 A, 872 A, 873 A, 874 A, 875 A, 876 A, 877 A, 878 A, 879 A, 880 A,
881 A, 882 A, 883 A, 884 A, 885 A, 886 A, 887 A, 888 A, 889 A, 890 A,
891 A, 892 A, 893 A, 894 A, 895 A, 896 A, 897 A, 898 A, 899 A, 900 A,
901 A, 902 A, 903 A, 904 A, 905 A, 906 A, 907 A, 908 A, 909 A, 910 A,
911 A, 912 A, 913 A, 914 A, 915 A, 916 A, 917 A, 918 A, 919 A, 920 A,
921 A, 922 A, 923 A, 924 A, 925 A, 926 A, 927 A, 928 A, 929 A, 930 A,
931 A, 932 A, 933 A, 934 A, 935 A, 936 A, 937 A, 938 A, 939 A, 940 A,
941 A, 942 A, 943 A, 944 A, 945 A, 946 A, 947 A, 948 A, 949 A, 950 A,
951 A, 952 A, 953 A, 954 A, 955 A, 956 A, 957 A, 958 A, 959 A, 960 A,
961 A, 962 A, 963 A, 964 A, 965 A, 966 A, 967 A, 968 A, 969 A, 970 A,
971 A, 972 A, 973 A, 974 A, 975 A, 976 A, 977 A, 978 A, 979 A, 980 A,
981 A, 982 A, 983 A, 984 A, 985 A, 986 A, 987 A, 988 A, 989 A, 990 A,
991 A, 992 A, 993 A, 994 A, 995 A, 996 A, 997 A, 998 A, 999 A, 1000 A.

Die Firma befindet sich auf Elbquai und Kapsel.
Auf den Weltausstellungen
Paris 1855 u. 1867, London 1862,
Wien 1873
Höchste Medaillen,
Bordeaux 1882
Silberne
Medaillen.



DÜSSELDORFER PUNSCHSYROPE
von
Joh. Adam Roeder
Hoflieferant
Se. Majestät
des Königs von Preussen.

Zu beziehen durch alle ersteren Geschäfte der Branche hierorts.

Benicarlo-Punsch-Essenz

aus echten Benicarlo-Weinen und feinstem Arac
1/2 Flasche 2 A 50 A, 1/3 Flasche 1 A 30 A

Cognac, Rum, Arac, deutschen u. franz. Champagner.
Reinhold Ackermann,
Spanische Weinhandlung,
Batharierstraße 19.

Feinste Liqueure und Essenzen

aus der Fabrik von
Carl Chrysellus, Bier,
empfehlen zu Originalpreisen
Theodor Friedel,
Windmühlenstrasse 12, Ecke der Härtelstrasse.

ASTHMA

Indische Cigarretten

mit Ombaba Indico-Blatt
von GRUNAU & Co.
Apotheker in Paris.

Durch Einwirkung des Rauches
der Canada Indico-Cigarretten
verschwinden die heftigsten Asthma-
anfälle, Krämpfe, Husten, Pfeifen,
Schleim, sowie alle Beschwerden
des Athmens, sowie alle Beschwerden
der Nerven, welche bei Asthma
Jede Cigarrette enthält die heil-
samen Bestandtheile von Ombaba
Indico-Blatt, sowie in allen ab-
geriebenen Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Theorisch-wissenschaftl. - Zeitschrift

bedeutend reicher als die Zeitschrift,
welche sie unterliegt alle Arten von
Lehr- und Lerngegenständen, sowie
eine reiche, wissenschaftliche Ausstattung.
Preis 50 A in der Postabgabe zum
gewöhnlichen Preise.

Mein Porzellan- u. Steinzeug-Lager
bringe ich hierdurch an den Tag
und besitze die besten Porzellan-
waaren, sowie in allen ab-
geriebenen Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Hugo Kast.

Zu Christbescheerungen

haben empfehle ich die feinsten
Cigarren, Cigarren, Cigarren, Cigarren,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Himalaya-T-Gesellschaft

empfehlen ihre
indischen Thees
als die feinsten, reinen u. besten.

Niederlagen:
C. E. Mey, Albert- u. Leipziger-Str. 10,
Otto Schiele, Poststr. 75,
Otto Schiele, Poststr. 75,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Flüssigen Zucker

zur feinsten Verzierung von Biscuits, Vanille,
Biscuits, Biscuits, Biscuits, Biscuits,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Punsch-Essenzen

aus C. Chrysellus, Bier, zu Originalpreisen,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Ungar-Weine.

aus den feinsten Weinen, Cigars,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Feinste Tafelbutter

aus den feinsten Weinen, Cigars,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

70 Stopfgänse

aus den feinsten Weinen, Cigars,
sowie in allen abgeriebenen
Apotheken.
Niederlage in Leipzig bei
H. H. Paulcke, Einzel-Apotheker.

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Garçon-Logis, auf Sande Platin, 18. Etage der Hauptstadt...

Central-Halle.

Familien-Abonnement-Concert von der Capelle des 10. Inf.-Reg. Nr. 134 unter Leitung des Herrn Musikdirector Jahrow.

Abonnement-Abtritt, 10. Inf.-Reg. Nr. 134 unter Leitung des Herrn Musikdirector Jahrow.

KB. Nach Freibildung des Concertes findet Familien-Ball statt.

Drei Mohren. Im Hippodrom heute, Donnerstag, von 5 Uhr an grosses Genschreiten.

Universitätskeller,

Ritterstraße 43, Restaurant Parterre, Billard und Gesellschaftszimmer 1. Etage.

empfeht vorzügliches Mittagstisch, reichhaltige Frühstück- und Abendkarte. Gutgepflegte Biere.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Burgkeller. Sauren Rinderbraten mit Klößen, Erbsuppe.

Bestandtheil Lagerbier sowie echt Bayerisch empfohlen.

August Simmer Zwei Weine.

empfeht feine Wein-Stuben, anerkannt gute reine Weine u. gute warme u. kalte Küche.

Austern,

Prima engl. Natives, per Dutzend Mk. 2.40.

Restaurant Lützschener Brauerei,

Schützenstrasse No. 1. f. Bockbier à Glas 15 Pfg.

Grüner Baum Tyroler Knödel.

Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten. Gute Schweinshaxe mit Klößen.

Grosse Feuerkugel.

F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost. Gute Gauerbraten mit Klößen.

E. Eisenkolbe. Schlachtfest.

Prager's Bierbrennerei. Gute Karpathen poln. und blau. ein. Bock u. Grotziger Lagerbier.

Otto Bierbaum, Gänsebraten mit Weinkraut.

Zum Strohsack. Gute Gänsebraten mit Weinkraut.

Caté National,

Markt 16 und Petersstrasse 47. Bayerisches Bier.

Blauer Hecht. Gute Gänsebraten. A. Hans.

Ausstellung und Verkauf von Kunstgegenständen zum Besten des Albert-Vereins in Dresden im Cartonsaale des Städtischen Museums.



Das neue Abonnement Del Vecchio's permanenter Kunstausstellung.

beginnt im Januar. Ein Abonnement-Billet kostet jährlich 4 Mark.

Leipziger Credit-Bank

eingetragene Genossenschaft. Einlagen auf Staatsanleihe bis zu 500 Mark.

„Aufforderung.“

Bei allen Agenturen der Versicherungsgesellschaft liegt die Versicherung von 2000 Mark.

Kaufmännischer Verein.

Heute Donnerstag, den 28. December 1882, Abends 8 Uhr.

Sylvester-Feyer,

über deren Anordnung Vorstand aus dem im December ausfindigen.

Bäckerinnung Leipzig und Umgegend.

Mitglieder, welche sich bei Ueberrückung der Mitgliedschaft an die Bäckerinnung in Dresden begeben wollen.

Schreiberverein der Westvorstadt.

Die Weihnachtsfeier des Vereins findet Donnerstag, den 28. Decbr., Abends 6 Uhr im großen Saal der Tonhalle statt.

Deutscher Kellner-Bund

Bezirks-Verein „Leipzig“ findet heute Donnerstag, den 28. December a. c.

Zur Beachtung.

Wie bei mir zum Verkauf gebrachte Gegenstände (Wanduhren 44,250-40,000, und 1 bis 400 müssen nach Ablauf der 6-monatigen Fristung...

Modelle

aus Holz, Wachs oder Metall. Hier freilich (siehe) Nr. 5. 104 Specimen dieses Modells.

Den edelsten Stoff

aus Gänseblauem Stoffe wird von Dammstraße 6, Kaufmann Dr. Hermann.

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or index reference.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a page number or index reference.

Verloren ein Dienbuch, auf h. Nummer...

10 Mark Belohnung. Wer am 1. Febr. um 8 u. 9 ein rothe...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

10 Mark Belohnung. Wer am 2. Weihnachtstage Abend...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

Verloren ein Dienbuch, auf h. Nummer...

10 Mark Belohnung. Wer am 2. Weihnachtstage Abend...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

10 Mark Belohnung. Wer am 2. Weihnachtstage Abend...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

Verloren wurde ein Dienbuch, auf h. Nummer...

Wer Patent-Schlichter...

Plattdeutsch. Verein. Für Rhein im Stadtger.

G.-V. Phonix. Freitag am. Chor.

Achtung. Ehrwürdiges Schicksal...

Familien-Nachrichten. Die Verlobung ihrer Kinder...

Rosa Schumann Max Schmidt. Verlobt.

Emma Golfe Ernst Stier. Verlobt.

Pauline Schmidt. Verlobt.

Clara Frenckner. Verlobt.

Gertrude Deime. Verlobt.

Statt besonderer Meldung. Durch die Geburt eines kräftigen Sohnes...

Friedrich Emil Ahle. Verlobt.

Frau Wilhelmine Bier. Verlobt.

Wilhelmine Schuster. Verlobt.

Frau Richard die feineren...

Fraulein Rosalie Enke. Verlobt.

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Rußlands Vertretung in Wien. O.M. Petersburg, 21. December. Der Minister...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Wahlen zur bulgarischen Nationalversammlung. Die Abgeordneten...

Die Verlobung ihrer Kinder...

Die Verlobung ihrer Kinder...

und zumal über, durch die jahrhundertlange Türkenherrschaft...

Nachtrag zum politischen Tagesbericht.

Was Berlin wird der „Rheinischen Zeitung“ gemeldet: Der russische Botschafter in Paris...

Über die Vorgänge im Bundesrat in Sachen des medienbaurischen Antrages bezüglich der Gültigkeit...

Der österreichische General Baron Appell ist aus Serajewo wieder in Pest eingetroffen. Er wurde allseitig...

Die schon gemeldet, ist Sir Charles Dillie endlich im Cabinet untergebracht. Man hat ihn zum Präsidenten...

Weihnachtsbesprechung für Kinder würdiger Armen.

Leipzig, 27. December. Am Vortage war ein großer Zusammenkunft...

Während der festlichen Stunde nahm der von den Herren und Damen des Comités gruppenweise geführte Zug...

Nach einem Rückblick auf die Entwicklungsgeschichte der Bescherung...

Der Herr Redner, der es nicht verschmähen wollte, wie gerade in diesem Jahre das Comité mit Sorge und Eifer...

Der Herr Redner dankte mit herzlichen Worten allen Gebern, ferner den treuen Mitarbeitern, welche ihre Kräfte...

Hierzu richtete Herr Prof. Dr. Friede noch ein herzlich und ermutigendes Wort der Ermahnung an die Kinder...

Kammer war der Augenblick gekommen, wo die mit leuchtenden und freundlichen Augen an ihrem Plätzchen...

Die Erde und ihr organisches Leben.

Unstreitig ist Deutschland in erster Linie ein anzuwählendes Land...

Erst durch das jüngst erschienene Werk: Die Erde und ihr organisches Leben...

Während die mathematische oder astronomische Geographie die Erde als bloßes...

das Band und die Fühlhülle im Besonderen und in deren Zusammenhang...

Musik.

Neues Theater.

Richard Wagner's Oper Die Meistersinger von Nürnberg erlebte am zweiten Weihnachtsfesttage eine Wiederholung...

Herr Schöpfer (Hans Sachs) ist von dem Dichterscompagnie...

Carola-Theater.

Leipzig, 27. December. Die Direction des Carola-Theaters brachte am zweiten Weihnachtsfesttage eine Offenbach'sche Operette...

Solofernet. Eine ungewöhnliche Heiserkeit war auch bei Herrn Pagano...

Das Orchester unter Leitung des Herrn Capellmeisters Saenger...

Leipzig, 26. Decbr. Das der Besitzer des Ryhall-palast...

Nachtrag.

Leipzig, 27. December. Die hiesige königliche Kreis-Kaplanmännlichkeit...

K. W. Leipzig, 27. December. Eine Lebensangelegenheit im heutigen Blatte...

Leipzig, 27. December. Unser Stadttheater, das einzig bemüht ist...

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 362.

Donnerstag den 28. December 1882.

76. Jahrgang.

Aus Konstantinopel.

F. Pera, 22. December. Ich habe erwartet, daß durch irgend welchen „Canal“ auch auf mich eine offizielle Mittheilung „herabfliegen“ würde, über die Berechtigung des türkischen auswärtigen Amtes in der Correspondenz. Das ist bis jetzt nicht geschehen und da es nicht meine Art ist, mich irgendwie vorzubringen, bescheide ich mich, dem kaiserlichen Pressbureau die Berichterstattung zu geben, wie bisher so auch weiterhin die Plünder der Gallienstadt nicht außer Acht zu lassen. Der betreffende Brief, welcher bestimmt, daß die Correspondenten ausländischer Journale sich auf dem auswärtigen Amte präsentieren sollen, um dafür dort mit Nachrichten registriert zu werden, richtet sich mit seinem Widerspaß, daß diejenigen, welche ungenügend und böswillig über die hiesigen Vorgänge berichten, auf der Türkei verbannt werden sollen, wohl kaum gegen den Berichterstatter irgend eines deutschen Blattes, da die deutsche Presse im Osmanen und Griechen eine für die Türkei durchaus sympathische Haltung zeigt, wohl aber gegen einzelne Journalisten und Engländer.

Ein ganzer Haufe französischer Journale ist der Eintritt in das ottomanische Reich verboten und was die Engländer anbelangt, so ist in türkischen Kreisen das Vertrauen jenes Gentlemen nicht derselben, welcher in einem öffentlichen Local, wozu diese an der Seite eines in türkischen Diensten lebenden englischen Consulats-Beamten, sich in den letzten Schritten gegen den Großherrn und seine Minister erging, bis ihm der anwesende Konsul ein bestimmtes Aussehen mit schmerzlicher Faust die Gurgel zupackte. Obwohl die Regierung das Recht, sich gegen systematische unehrliche Angriffe und Beleidigungen zu wehren, aber es der eingetragenen Pflicht der Rücksicht ist, wird ziemlich allseitig zugestimmt. Früher erreichte die Horte ihren Zweck, die Vorgänge in türkischen Kreise günstig darzustellen, um durch gelegentliche Ordensverleihungen an Berichterstatter, dieselben zu sich auf der einen Seite freudig und ungenügend, andererseits aber und zwar auf direkte Initiative des Sultan hin wieder sehr vertrauensvoll, indem sie allen bisher verbreiteten französischen Journalen den Reizen den Eingang in türkische Gebiet gestattet. Obgleich seit dem „Temp“ und in der „Times“, die von hier aus in die Welt gegangen sind, haben das Gebot an die Correspondenten zur Stellung der Redactionen im Allgemeinen nicht aber das allseitige Drängen nach Reformen und der westlichen Welt nach Concessionen die Regierung verhalten zu haben. Damit im Zusammenhang mag die ministerielle Berichtigung von einem Duzend Concessionen-Verordnungen stehen, welche im wöchentlichen Theil dieses Blattes zu finden sind. Ob nun die große Aera der Reformen und Concessionen wirklich begonnen hat, diesen guten Willen wird man allen fremden Berichterstattern nur dadurch beibringen können, daß auf das erste Duzend bald ein zweites Duzend nachträglicher Concessionen folgt, denn die ersten sind nur von geringem Belange. In einer Aufschrift an ein hiesiges Blatt wird sehr lakonisch die Concessionen-Verordnung für großartige Unternehmungen als das beste Mittel angegeben, die Correspondenten, welche allmählich Interessanter zu schreiben hätten, von dem bisher mit Verleumdungen und falschen Nachrichten an der Spitze stehenden, also wieder ein Grund mehr, mit der Bewilligung von Concessionen nicht zu lächeln, lieber einige bedeutende Unternehmungen, Eisenbahnen, soll übrigens in diesen Tagen die Entscheidung getroffen werden.

Die hauptsächlichste und leider immer wiederkehrende Frage, welche von hier aus in die Welt geht, ist diejenige über die Langsamkeit der Entwicklung der neuen türkischen Verhältnisse. Bei der Beurtheilung derselben gilt es sich aber für einen deutschen Berichterstatter, zu einer Zeit, da das deutsche Reich der Türkei seine erste Hand zu einem späteren Freundschaftsverhältnis, vielleicht auch Waffenbündnis hinreichend, nicht, mindestens an dem Erfolge aller jener Reformbestrebungen, an welchen in hervorragender Weise deutsche Beamte und Officiere mit Eifer und unerschrockenem Mut zu vertheiligen. Für den Deutschen bleibt es immerhin erfreulich, zu beobachten, wie hier der deutsche Consul, auf seiner Post beruhend, stetig an Ausdehnung und Bedeutung gewinnt. Franzosen, Engländer und Russen sind davon allerdings weniger erhaben, noch ihnen im Grunde auch nicht zu verdanken ist. Eine für nächste Zeit bevorstehende Verstärkung im Ministerium ist zu erwarten. Geplante Aufschicht, ins Ministerium einzutreten, ist für Eufend Pasha und auch für den bekannten gelehrten Kunig Eufend vorhanden. Couvet Pasha erhält 2. J. sein täglich neue Bewerbe der Wand des Sultan. Vetter hat ihn verpflichtet, seinen Tag zu verbringen, eine in Palast sich vorzuführen, um mit ihm die bevorstehenden Reformen zu beraten, außerdem sind die Besuche Couvet's auf die bedeutende Summe von 40,000 Piaster per Monat erhöht worden.

Auszug

aus dem Protokolle über die Verhandlung des Reiches am 9. December 1882.

Die Staatsverträge haben verschiedene Gattungen des Geschäftsbereichs 1883 abgeschlossen. Die betreffenden Verhandlungen sind in diesem Protokolle zu lesen. Die bei den Staatsverträgen getroffenen Bestimmungen des Staatsvertrages sind in dem Protokolle zu lesen. Die bei den Staatsverträgen getroffenen Bestimmungen sind in dem Protokolle zu lesen.

Veränderung des Reichsstaatsbudgets und eine allgemeine Revision derselben beantragt. Man verweist diese Angelegenheit an die Deputation für Reichsangelegenheiten unter Leitung des Volkeinsters.

Am 12. December 1882. Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 12. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Am 13. December 1882.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 13. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Am 16. December 1882.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Königliches Landgericht.

IV. Strafkammer.

Leipzig, 27. December. I. Der Qualifikationsrichter Friedrich Louis Stille und Hermann von Schmidt, gegen die die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat, die Strafkammer am 27. December 1882 verurtheilt hat.

Volkswirtschaftliches.

Alle für diesen Theil bestimmten Beilagen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur des Leipziger Tageblattes.

Finanzieller Wochenbericht.

	21. December.	18. December.
Geld	488	480
Franken	165	160,50
Reichsbank	337,50	322
Reichsbank	156,20	151
Deutsche Bank	146,20	144
Bank für Sozialwesen	194,25	190,50
Bank für Sozialwesen	90	86,25
Bank für Sozialwesen	123,50	120,75
Bank für Sozialwesen	268,40	265,50
Bank für Sozialwesen	84,00	82,25
Bank für Sozialwesen	82,50	80,75
Bank für Sozialwesen	190	186,25
Bank für Sozialwesen	12,75	12,50
Bank für Sozialwesen	125	122,25
Bank für Sozialwesen	108,75	106,50
Bank für Sozialwesen	178	174,25
Bank für Sozialwesen	196,50	192,75
Bank für Sozialwesen	327	322,25
Bank für Sozialwesen	389	384,50
Bank für Sozialwesen	123,50	120,75
Bank für Sozialwesen	112	108,50
Bank für Sozialwesen	106,70	103
Bank für Sozialwesen	72,50	70,75
Bank für Sozialwesen	86,10	83,25

Der Wochenbericht zeigt, daß die Course der Staatsanleihe sich im Allgemeinen im Verhältniß zu dem Wochenbericht des Reichsstaatsbudgets befinden.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

Die Deputation für Reichsangelegenheiten hat am 16. December 1882 eine Sitzung abgehalten. In derselben wurde über die Angelegenheit des Reichsstaatsbudgets für das Jahr 1883 berichtet. Die Deputation hat beschlossen, die Angelegenheit dem Reichstag zu empfehlen.

teiler, daß viele Speculanten nicht mehr viel besitzen könnten. Die Speculationen sind nicht zu übersehen, wenn wir bedenken, daß die Speculationen dieses Theiles der Speculationen nicht...

Die Größe der Verluste läßt sich nicht schätzen, weil ein Theil derselben nicht veröffentlicht und immerhin die Wichtigkeit einer Speculation vorliegt, welche die Course auf und über den natürlichen...

Es wird an die Größe der Verluste erinnert, daß der Speculationen Finanzminister vor einem Jahre sich gegenüber der Speculationen über den Verlusten im öffentlichen Reichthum der Speculationen...

Wir haben bereits einige merkwürdige Paragraphe des Gesetzes angeführt. Was an dieser Beziehung in der Provinz sich ereignet...

Ein so auf die Höhe des fremden Kapitals angelegener Staat wie Österreich sollte sich nicht, dergleichen Speculationen nachzugeben...

Während „Schwäbischer Kreisbote“ meint, erst nachdem der Staat sich selbst und sich selbst, daß die großen Fragen nicht zum...

Generalverordnung.

Die Unternehmung des Petroleum auf seine Eigenschaften ist betrügerisch. Die kaiserliche Kreisverwaltung hat auf Grund von § 3 der...

Der Herr Hofrath Hans Benno Ernst Kohlmann in Reuthe, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer...

Vermischtes.

W. v. Prag, 27. December. (Special-Telegramm.) Die Generalverordnung der kaiserlichen Kreisverwaltung ist betrügerisch...

W. Wien, 27. December. (Special-Telegramm.) Die „Reichs-Zeitung“ meldet, daß die Concession zum Bau einer Eisenbahn...

Y. Aus der Fremde. Die in Paris veröffentlichte Aufsätze über die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

folgt der Speculationen nicht mehr viel besitzen könnten. Die Speculationen sind nicht zu übersehen, wenn wir bedenken, daß die Speculationen dieses Theiles der Speculationen nicht...

Die Größe der Verluste läßt sich nicht schätzen, weil ein Theil derselben nicht veröffentlicht und immerhin die Wichtigkeit einer Speculation vorliegt, welche die Course auf und über den natürlichen...

Es wird an die Größe der Verluste erinnert, daß der Speculationen Finanzminister vor einem Jahre sich gegenüber der Speculationen über den Verlusten im öffentlichen Reichthum der Speculationen...

Wir haben bereits einige merkwürdige Paragraphe des Gesetzes angeführt. Was an dieser Beziehung in der Provinz sich ereignet...

Ein so auf die Höhe des fremden Kapitals angelegener Staat wie Österreich sollte sich nicht, dergleichen Speculationen nachzugeben...

Während „Schwäbischer Kreisbote“ meint, erst nachdem der Staat sich selbst und sich selbst, daß die großen Fragen nicht zum...

Die Unternehmung des Petroleum auf seine Eigenschaften ist betrügerisch. Die kaiserliche Kreisverwaltung hat auf Grund von § 3 der...

Der Herr Hofrath Hans Benno Ernst Kohlmann in Reuthe, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer...

W. Wien, 27. December. (Special-Telegramm.) Die „Reichs-Zeitung“ meldet, daß die Concession zum Bau einer Eisenbahn...

Y. Aus der Fremde. Die in Paris veröffentlichte Aufsätze über die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Berlin, 27. December. Der Kaiserliche Hofrath hat die Generalverordnung der kaiserlichen Kreisverwaltung ist betrügerisch...

Der Herr Hofrath Hans Benno Ernst Kohlmann in Reuthe, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer...

W. Wien, 27. December. (Special-Telegramm.) Die „Reichs-Zeitung“ meldet, daß die Concession zum Bau einer Eisenbahn...

Y. Aus der Fremde. Die in Paris veröffentlichte Aufsätze über die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Der Kaiserliche Hofrath hat die Generalverordnung der kaiserlichen Kreisverwaltung ist betrügerisch...

Der Herr Hofrath Hans Benno Ernst Kohlmann in Reuthe, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer, Hofrath der kaiserlichen Hofkammer...

W. Wien, 27. December. (Special-Telegramm.) Die „Reichs-Zeitung“ meldet, daß die Concession zum Bau einer Eisenbahn...

Y. Aus der Fremde. Die in Paris veröffentlichte Aufsätze über die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung von Steuern und Steuern, welche die Vertheilung...

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of the main text or a separate column.

Leipziger Börsen-Course am 27. December 1882.

Main table containing various market data including 'Wochend.', 'Sorten', 'Anstalt. Fonds', 'Eisenh.-Stamm-A.', 'Eisenh.-St.-Pr.-A.', 'Kassen-Aktien und Prioritäten', and 'Bank-Course'. Each section lists specific financial instruments and their corresponding prices.

Text block on the left side of the lower section, containing news or commentary related to the market data.

Text block in the middle of the lower section, containing news or commentary related to the market data.

Text block on the right side of the lower section, containing news or commentary related to the market data.

Text block on the far right of the lower section, containing news or commentary related to the market data.

